

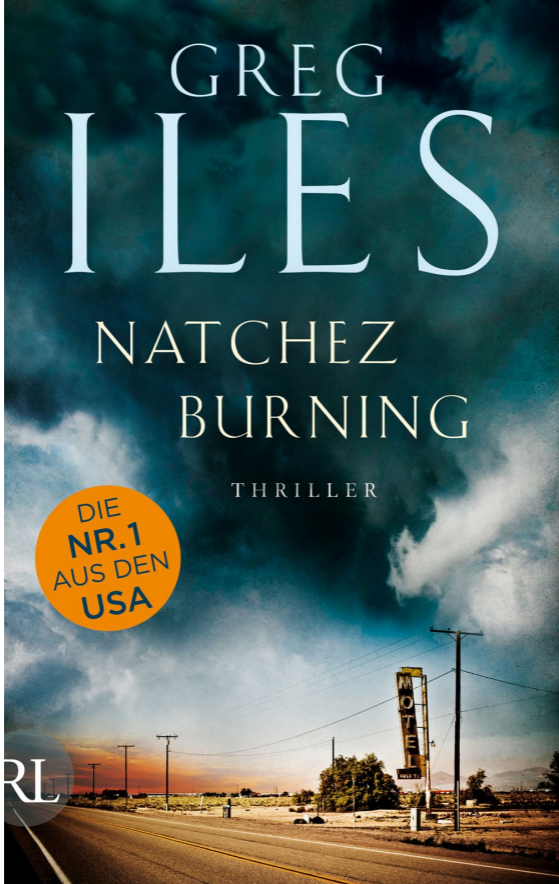
GREG ILLES

NATCHEZ BURNING

THRILLER

DIE
NR. 1
AUS DEN
USA

RL



Denn nichts geht verloren, nichts geht jemals verloren. Es gibt immer einen Schlüssel, den gesperrten Scheck, den Abdruck eines Lippenstifts, die Fußspur im Blumenbeet, den Handschuh auf dem Parkweg, den Schmerz in der alten Wunde, die in Bronze getauchten Babyschuhe, den Makel im Blutstrom. Und alle Zeiten sind eine einzige Zeit, und alle Toten der Vergangenheit haben nicht gelebt, ehe unsere Beschreibungen sie zum Leben erwecken, und aus dem

Schatten flehen ihre Augen uns an.

Robert Penn Warren

Das Spiel der Macht

PROLOG

»Wenn ein Mann die Wahl zwischen der Wahrheit und seinem Vater hat, entscheidet sich nur ein Narr für die Wahrheit.« Das hat einmal ein großer Schriftsteller gesagt, und lange teilte ich seine Meinung. Doch wenn man diese Weisheit in die Praxis umsetzt, kann man damit beinahe jede Sünde beschönigen. Meine Mutter würde mir hier zustimmen, aber bei meiner älteren Schwester hege ich Zweifel, und

meine Verlobte würde nur spotten. Nichts macht mir mehr Angst als der gläubige Ausdruck in den Augen meiner Tochter. Wie viele Menschen verdienen solches Vertrauen? Bei den Mentoren, die ich am meisten bewunderte, zeigte sich bei einem nach dem anderen mit der Zeit, dass auch sie Schwächen haben, dass ihre schönen Fassaden von Rissen durchzogen sind, dass sie auf müden tönernen Füßen stehen – oder dass es gar noch schlimmer

war.

Nicht bei meinem Vater.

Als Kind der Großen Depression der zwanziger Jahre kannte Tom Cage den Hunger. Mit achtzehn wurde er zum Militär eingezogen und leistete während der schlimmsten Kämpfe in Korea Dienst als Sanitäter in der Gefechtszone. Nachdem er das überlebt hatte, studierte er Medizin und zahlte dann sein Darlehen ab, indem er in Westdeutschland bei der Armee arbeitete. Nach seiner